
BEWERBERTRAINING

Hier lernen Teilnehmer, wie man sich richtig auf Praktikumsplätze bewirbt (mit einer kleinen Einführung in Word 2010).

DAS ZERTIFIKAT

Die Teilnehmer erhalten ein aussagekräftiges Zertifikat mit detaillierter Beschreibung der erworbenen Kenntnisse.

DIE KOSTEN

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und bei der Agentur für Arbeit zugelassen.

Sofern die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen, können die Kosten von der Bundesagentur für Arbeit, den Jobcentern (Arge), dem Berufsförderungsdienst der Bundeswehr oder einem Sozialversicherungsträger übernommen werden.

Bitte informieren Sie sich vor Lehrgangsbeginn – wir beraten Sie gerne.

DAUER UND ZEITEN

10 Wochen Theorie, 4 Wochen Praktikum

Unterrichtszeiten:

Mo – Fr jeweils 08:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Der Lehrgang wird nur in Vollzeit angeboten.

ANMELDUNG & SCHULUNGSRORTE

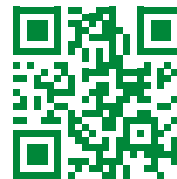
sikos Seminarzentrum Neunkirchen
Saarbrücker Str. 15-17, 66538 Neunkirchen
Tel. 06821-912 74 75

sikos Seminarzentrum St. Wendel
Bahnhofstr. 10-14, 66606 St. Wendel
Tel. 06851-802 38 21

sikos Seminarzentrum Saarlouis
Am Kleinbahnhof 7, 66740 Saarlouis
Tel. 06831-487 06 55

E-Mail: info@sikos.de
Internet: www.sikos.de

Telefon / Fax:
06821 – 912 74 75
06821 – 912 74 73



sikos arbeitet nach der DIN ISO 9001 und ist zugelassen als Träger nach AZAV – die Maßnahme ist ebenfalls nach AZAV zugelassen.

sikos

Ihr Partner für Bildung

**Qualifizierung zur
Betreuungskraft
für Senioren und ältere,
pflegebedürftige Menschen**



entsprechend den
Richtlinien / Empfehlungen des
§ 87b Abs. 3 SGB XI

DIE ZIELSETZUNG

Der Bedarf an qualifizierten Pflege- und Betreuungskräften ist bereits heute hoch und wird noch weiter steigen, da immer mehr ältere Menschen Pflege benötigen. Für viele Tätigkeiten ist kein medizinisches Fachpersonal erforderlich – hier sind entsprechend qualifizierte Betreuungskräfte einsetzbar.

Zu den Aufgaben der Betreuungskräfte gehört es, in enger Kooperation und fachlicher Absprache mit den Pflegekräften und Pflegeteams die Betreuungs- und Lebensqualität von Senioren zu verbessern.

Ziel der Ausbildung ist es, älteren Menschen sowie Senioren mit psychischer und geistiger Einschränkung mehr Teilnahme im Alltag zu ermöglichen, ihnen bei den täglichen Hausarbeiten zu helfen und bei Behördengängen behilflich zu sein.

Unsere Erfahrungen in der Qualifizierung von Betreuungskräften haben gezeigt, dass Schulungen nach den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanforderungen insbesondere Neu- und Quereinsteiger nicht ausreichend auf die Praxis vorbereiten. Unsere Schulung ist daher so konzipiert, dass die vermittelten Themeninhalte weit über das Mindestmaß der gesetzlichen Anforderungen hinausgehen und damit den Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht werden.

GRUNDMODUL BETREUUNGSARBEIT - BASISTHEMEN

Einführung in die Betreuungsarbeit:

- Grundkenntnisse Kommunikation
- Grundkenntnisse Psychiatrie
- Grundkenntnisse Gerontopsychiatrie (psychische Erkrankungen im Alter)
- Grundkenntnisse zum Begriff der geistigen Behinderung
- Grundkenntnisse zu Stufen der Demenz
- Grundkenntnisse Pflege Techniken im Alltag
- Erste Hilfe
- Rechtslage in der Betreuung

AUFBAUMODUL VERSTEHENDER UMGANG MIT PSYCHISCH ERKRANKTEN

Vertiefen der erworbenen Kenntnisse, mit älteren und pflegebedürftigen Menschen:

- Wie arbeite ich mit anderen Pflegekräften und Seniorengruppen zusammen?
- Wie stelle ich eine Beziehung zwischen dem älteren, kranken Menschen, dem Pflegepersonal und mir in der Betreuung her?
- Wie verhalte ich mich älteren Menschen gegenüber und gebe Gewalt keine Chancen?
- Vertiefende Kenntnisse Gerontopsychiatrie
- Vertiefende Kenntnisse Demenz

AUFBAUMODUL GESUNDHEITS- UND ERNÄHRUNGSBERATUNG

- gesundheitsfördernde Lebensgestaltung
- gesunde / ausgewogene Ernährung
- Fehl- und Mangelernährung
- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung
- Bewegungstherapie für Menschen mit Einschränkungen

AUFBAUMODUL QUALITÄT IN DER PFLEGE

Qualitätsmanagement spielt in der Pflege heute eine besondere Rolle. Die sich daraus ergebenden Anforderungen werden in diesem gesonderten Modul vermittelt.

BETREUUNGSPRAKTIKUM

Das 4-wöchige Praktikum erfolgt in einer stationären Einrichtung, in der der betroffene Personenkreis lebt, bzw. in Zusammenarbeit mit häuslicher Pflege.

AUFFRISCHUNGSSCHULUNG (OPTIONAL 2 TAGE)

Die Richtlinien zum § 87 b schreiben eine jährliche Fortbildung für Betreuungskräfte vor, in der das Wissen aktualisiert wird und eine Reflexion der beruflichen Praxis eingeschlossen ist.